



Mitteilungsblatt der Stadt

WILDBERG

mit den Stadtteilen

Effringen - Gültlingen - Schönbronn - Sulz am Eck - Wildberg

Amtsblatt der Stadt Wildberg

Nummer 3

Mittwoch, 15. Januar 2019

Jahrgang 2020

Herzliche Einladung zur Einsetzung von Ulrich Büniger in das Amt des Bürgermeisters



Donnerstag, 16. Januar 2020, 19:00 Uhr
Stadthalle Wildberg

Tourismus-Messe in Stuttgart läuft noch bis zum 19. Januar

Wildberg präsentiert sich auf der CMT

Denken Sie dran: die Urlaubs- und Reisesmesse CMT hat noch bis 19. Januar in Stuttgart ihre Tore geöffnet – da darf Wildberg nicht fehlen.

Am Finaltag der Tourismus-Messe im Land, am Sonntag, 19. Januar, sind Michaela Leven und Luka Bukowski von der Stadtverwaltung, Anja Roth als Bärbele für das Schäferlauf-Festspiel-Team, Elke Melchger für das Bienenwagen-Hotel und als Stellvertreterin für die Wildberger Gastgeber und ein Promo-Team vom Schwarzwald-Sprudel in Stuttgart vor Ort. Mit im Ge-



Foto: Archiv

päck sind natürlich alle neu überarbeiteten Flyer und auch der frischgedruckte Infolyer zum Schäferlauf 2020. Der Tourismus Nordschwarzwald bewirbt während der gesamten Messe alle Attraktionen der Region mit einheitlichen Prospekten – unter anderem sind die neuen Gastgeberverzeichnisse dabei ebenso wie das neue Erlebnismagazin „Tannengeflüster“, bei dem auch der Schäferlauf ein Thema sein wird. Auch die ganze Zeit vertreten ist das Obere Nagoldtal mit seinem aktualisierten Freizeitmagazin und den Veranstaltungsflyern.

Das neue Programm der Volkshochschule ist da

„Willkommen und Abschied“

Ab sofort liegen die neuen Programmhefte der Volkshochschule Oberes Nagoldtal im Rathaus, bei den Ortsverwaltungen und bei den Filialen der Sparkasse und Volksbank aus. Sowohl bekannte und bewährte Kurse als auch neue werden im ersten Halbjahr 2020 zur Auswahl stehen.

Im Frühlings- und Sommersemester steht unter dem Titel „Willkommen und Abschied“. Das beschreibt weniger den Themenschwerpunkt als eine Tatsache: Dr. Angela Anding, die bisherige Leiterin der Volkshochschule Oberes Nagoldtal gibt nach 16 Jahren an der Spitze den Stab weiter. Ihr Nachfolger Dr. Mario Gotterbarm ist seit dem 1. Januar im Amt und freut sich auf seine Aufgabe: „Dass ich nun von Tübingen ins Obere Nagoldtal komme und hier die für unsere Gesellschaft so wichtige Bildungsarbeit der Volkshochschulen selbst mitgestalten darf, ist eine Herausforderung, auf die ich mich freue, mit der ich mich identifiziere – und die ich gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der vhs mit vollem Engagement anpacken möchte.“ Dr. Angela Anding wird mit ihrer Familie zurück nach Jena ziehen. Von dort stammt sie, dort leben die Eltern und viele Freunde. Als die Stelle der Leitung an der Jenaer Volkshochschule frei wurde, bewarb sie sich erfolgreich. In ihrem Programm blickt sie mit einem Gruß-



oder besser Abschiedswort zurück: „16 Jahre war ich im Oberen Nagoldtal und empfinde es als großes Glück, in dieser Region, mit diesem Team, mit den Kommunen und Bürgermeistern gemeinsam, die Volkshochschule entwickelt haben zu dürfen.“

Im neuen vhs-Programm sind zahlreiche Veranstaltungen im Bereich Heimatkunde und Heimatgeschichte zu finden. Besonders bietet sich im Frühjahr auch die Erkundung der Umgebung an. Dafür stehen verschiedene naturkundliche Veranstaltungen in freier Natur zur Auswahl, vom

vhs

Erzählcafé in Wildberg mit Dr. Angela Anding:

Neues Jahr – neues Glück
Do., 16. Januar 2020, 14.30 Uhr

Die Zeit um den Jahreswechsel herum ist eine besondere Zeit: Man hat Zeit, denn die Feiertage laden zum Verweilen und Nachdenken ein. Das alte Jahr wird nicht selten bilanziert, und so Manche nehmen sich für das neue Jahr viel vor: Wie entstehen „Vorsätze“ und Absichten, die Zukunft betreffend? Was hat das neue Jahr damit zu tun? Wie halten wir es mit dem Umsetzen? Sind wir dann „glücklicher“? Spannende Fragen im gemütlichen Ambiente des Erzählcafés bei Kaffee und Kuchen.

Feuerwehrgerätehaus, Schloßstr. 7
Gebührenfrei!

vhs Oberes Nagoldtal · www.vhs-nagold.de · info@vhs-nagold.de

Achtsamkeitstraining im Birkenwald über die Kräuterwerkstatt und die Pilzkunde bis zu einer Exkursion zum Lehrbienenstand des Nagolder Bezirksimkervereins.

Anmeldungen nimmt der Bürgerservice des Rathauses unter der Telefonnummer 07054 201-0 entgegen oder sind direkt über www.vhs-wildberg.de sowie per Mail an info@vhs-nagold.de möglich. Für Fragen, Anregungen und Kritik ist die Leiterin vor Ort, Astrid Korbel (Telefon 07054 2123) zuständig.

DIE STADT WILDBERG IST AUF INSTAGRAM VERTRETEN!



Über Wildberg ist auf der Social-Media-Plattform Instagram reichlich zu finden. Unternehmen präsentieren sich und ihre Produkte, Vereine halten Angebote oder sportliche Erfolge fest und private Nutzer posten Fotos von Tieren, der Natur oder auch ganz persönliche Schnapshots. Seit ein paar Wochen ist nun auch die Stadt Wildberg mit einem eigenen Account vertreten. Unter dem Namen Schaeferlaufstadt Wildberg ist künftig sehens- und lesenswertes versammelt. Innerhalb von vier Wochen haben sich bereits über 100 Follower angesammelt.

Wenn Sie Lust auf aktuelle Infos aus dem Rathaus haben, Neuigkeiten aus der Stadt und auf Veranstaltungstipps, klicken Sie einfach auf „Folgen“. Wir freuen uns riesig auf Sie!

Netze BW baut ihr Gasnetz in Wildberg weiter aus

Bis Ende März verlegt die Netze BW in der Kernstadt erneut Gasleitungen. Die Bauarbeiten sind bereits angelaufen und umfassen die Bereiche Gartenstraße, Marktstraße, Am Spießtor und Schönbronner Weg. Deshalb kann es in den kommenden Wochen zu Einschränkungen kommen.

Die gute Nachricht gleich vorneweg: Eine Vollsperrung wird nicht nötig sein, obwohl die Leitungen zum großen Teil in der Straße verlegt werden. Die Baufirma arbeitet begleitet von halbseitigen Sperrungen und Ampeln. Die Zufahrten zu den Grundstücken sind jedoch jederzeit sichergestellt. Die Netze BW versucht die Beeinträchtigungen so gering wie möglich zu halten und bittet die Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Seit einiger Zeit baut die Netze BW das

Gasnetz in Wildberg und in den Teilkernen aus. Schritt für Schritt werden neue Gebiete und Straßenzüge erschlossen. Das Unternehmen informiert die Anwohner, die angeschlossen werden können, im Vorfeld per Post. Sollte jemand aus den oben genannten Straßenzügen keine Benachrichtigung erhalten haben, ist die Netze BW unter der Service-Nummer 07032 13560 erreichbar.



Foto: Thomas Söllner / fotolia

Krippe der Kita Wächtersberg ist in bedarfsgerechte und wohnliche Module umgezogen

Es bewegt sich einiges in der Wildberger Betreuungslandschaft. Der Bedarf an Betreuungsplätzen stieg vom Kindergartenjahr 2018/19 bis 2019/20 um rund 55 Kinder an. „Wir rechnen mit einem weiteren Anstieg“, sagt Tabea Cramme von der Abteilung Bildung und Betreuung der Stadt Wildberg. Deshalb sind kurzfristige Maßnahmen gefragt, wie etwa folgende. Die Kindertagesstätte auf dem Wächtersberg wurde vor Weihnachten durch ein Modulgebäude erweitert. Die bestehende Krippengruppe ist vor einer

Woche mit Unterstützung des städtischen Bauhofs umgezogen. Der Platz dort reicht für zehn Kinder. Die bisherigen Rückmeldungen des Teams um Kita-Leiterin Conny Röder-Ehinger sind durchweg positiv. Die Module sind gemütlich eingerichtet und eine wunderbare – und vor allem schnell umzusetzende – Alternative zu einem Neu- oder Anbau. In den freiwerdenden Räumen im regulären Kindergartengebäude sind so Kapazitäten für eine dritte Gruppe mit verlängerten Öffnungszeiten für drei- bis sechsjährige Kinder entstanden.



„Heut‘ ist Tanz im Gloria!“

Ausverkauftes Haus bei den „Palastperlen“

Tango, Shimmy, Charleston, Foxtrott: „Die Palastperlen“ verkörpern authentisch das Feeling der Goldenen 20er und 30er. Am Sonntag entzückte das Salonorchester ein großes Publikum in der voll besetzten Stadthalle. Ein Nachmittag voller gekonnter Musik, spannender Texte und charmanter Geschichten.

Ein beschwingtes, vergnügliches Programm präsentierte die Musiker unter dem Titel „Heut‘ ist Tanz im Gloria!“. Mit instrumentaler Finesse, eingängigem Gesang und cleveren Texten konnten „Die Palastperlen“ die Zuhörer schnell von sich überzeugen. Es dauerte nicht lange, da tanzten die ersten Pärchen vor der Bühne. Zum Repertoire des Orchesters gehörten Stücke wie das durch die Comedian Harmonists bekannte „Kannst du pfeifen, Johanna?“, „Wer hat Angst vor dem bösen Wolf“ aus dem 1933 erschienenen animierten Kurzfilm „Die drei kleinen Schweinchen“ und „Liebling, mein Herz lässt dich grüßen“ aus „Die Drei von der Tankstelle“.

Andreas Hohl (Gesang, Conférence) leitete mit Esprit zwischen den einzelnen Stücken über und erheiterte die Gemüter mit kurzen Anekdoten. So erfuhr das Publikum beispielsweise etwas über „Olmützer Quargel“, den wohl einzigen Käse mit ursprünglich tschechischen Wurzeln. Mit einem Schmunzeln erzählte Hohl, wie er nach dem morgendlichen Zähneputzen



wieder müde wurde – weil er Aronal und Elmex verwechselt hatte. Bei seinen Erläuterungen zur früheren Zeit lernten die Besucher noch etwas über das Tanzverbot und dessen Aufhebung, ebenso wie über sogenannte „Bratkartoffelverhältnisse“ nach dem Krieg. Einige Lacher erntete er auch für die Bekanntgabe der Sportergebnisse: null zu sieben bei den Olympischen Spielen im Wasserball 1920. Bei diesem Stand gab der einzige italienische Spieler auf. Der Rest seiner Mannschaft war wegen zu kaltem Wasser gar nicht erst angetreten. Als Sänger konnte Andreas Hohl ebenso überzeugen wie Viola Bommer (Tenor-Saxophon, Klarinette, Gesang) mit ihrer lieblichen Stimme. Nach diesem gelungenen Auftritt wollte das Wildberger Publikum „Die Palast-



perlen“ nicht ohne eine Zugabe ziehen lassen. Bei der stimmten viele Besucher sogar mit ein und sangen kräftig „Am Sonntag will mein Süßer mit mir segeln geh’n“. Mit begeistertem Beifall verabschiedeten die Zuhörer die Musiker – und ergatterten damit sogar noch eine zweite Zugabe, „Für eine Nacht voller Seligkeit“, die ebenso gut ankam wie der ganze Nachmittag.

LARA RATHJE VERTRITT DAS BILDUNGSZENTRUM BEIM LESEWETTBEWERB

Bevor die Jury des schulinternen Lesewettbewerbes am Bildungszentrum Mitte Dezember einen Sieger kürte, waren alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 6 dazu aufgefordert, ihre Vorlesekünste unter Beweis zu stellen. Am Ende setzte sich Lara



Emily Jugel (links) und die Gewinnerin Lara Rathje

Rathje (6b) gegen ihre Mitvorleser durch. Jede Klasse veranstaltete zuerst eigene Vorlesewettbewerbe und schickte Vertreter, die in der zweiten Vorleserunde gegeneinander antraten. Zunächst stellten die Klassensieger ein ausgewähltes Werk vor, aus dem sie vorlasen. Im Anschluss daran wurden die Schülerinnen und Schüler mit Fremdtexen kon-

frontiert. Dabei bewertete die aus den Deutschlehrerinnen und Vertretern der Klassen bestehende Jury neben der Lesetechnik auch die Interpretation der Textstelle. Im weiteren Verlauf des Lesewettbewerbes entwickelte sich ein spannender Wettkampf zwischen Emily Jugel (6c) und Lara Rathje (6b), den letztere denkbar knapp für sich entschied. Die Schulgemeinschaft beglückwünschte Emily Jugel und Lara Rathje zu ihren hervorragenden Leistungen und wünschte der Siegerin für den bevorstehenden Kreisentscheid viel Erfolg und auch das nötige Glück. Der Vorlesewettbewerb startet jeden

Oktober an den Schulen und verläuft danach über mehrere regionale und überregionale Etappen bis zum Landesentscheid und darauffolgenden Bundesfinale im Juni. Teilnehmen können alle Schüler im sechsten Schuljahr. Die besten Vorleser werden zunächst – wie am Bildungszentrum – in den Klassen ermittelt, anschließend wird ein Schulsieger gekürt. Wenn das Gewinnerkind feststeht, meldet sich die Schule online für die nächste Wettbewerbsstufe an. Die Kinder lesen ein Stück aus einem selbstgewählten Lieblingsbuch und zusätzlich einen unbekanntem Text. Wer am höchsten bewertet wird, kommt eine Runde weiter. Das Wichtigste aber ist der gemeinsame Vorlesespaß – Mitmachen, Lieblingsgeschichte vorstellen, spannende Bücher entdecken ...

Amtliche Bekanntmachungen



Gemeinderat Wildberg

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Am **Donnerstag, 23. Januar 2020, findet um 18:30 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Wildberg eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

Tagesordnung:

- § 1 Informationen und Bekanntgaben
- § 2 Anfragen und Anregungen
- § 3 Bausachen
 - 1. Befreiungsfälle
 - a) Errichtung einer Doppelgarage sowie Errichtung von zwei Schleppgauben auf dem Wohnhaus Im Dinkelacker 3, Flst. Nr. 1100, Stadtteil Sulz am Eck (Baulinie)
 - b) Erneuerung des Zugangsbereiches zum Wochenendhaus Im Gründle 6, Flst. Nr. 1565, Gemarkung Gültlingen (Baufenster)
 - c) Errichtung von vier Kettenhäusern sowie zwei freistehenden Einfamilienhäusern, zwei Doppelgaragen und einer Einzelgarage auf Flst. Nr. 1258, Hohenbergstraße, Stadtteil Wildberg (Baufenster)
 - d) Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage und Stellplatz auf Flst. Nr. 3158, Haselnussweg 20, Stadtteil Efringen (Dachform, Baulinie, Geländeabgrabungen/ Geländeaufschüttungen, Stellplätze)
 - e) Umnutzung der Einliegerwohnung im Wohnhaus Wächtersbergstraße 70, Flst. Nr. 1249/2 zu freiberuflichen Zwecken (Nutzung)
 - 2. Vorhaben im unbeplanten Innenbereich
 - a) Einbau von zusätzlichen Zimmern im Untergeschoss des Hotelgebäudes Marktstraße 15 – 17 Flst. Nr. 26, Stadtteil Wildberg

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen
gez. Ulrich Büniger
Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats

Am **Donnerstag, 23. Januar 2020, findet um 19:00 Uhr** im Bürgersaal des Rathauses Wildberg eine öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.

Tagesordnung:

- § 1 Informationen und Bekanntgaben
- § 2 Verpflichtung der nachrückenden, als Ersatzperson gewählten Stadträtin Frau Erika Burgun in den Gemeinderat
- § 3 Neubesetzung von Ausschüssen aufgrund des Ausscheidens aus dem Gemeinderat von Frau Petra Carle zum 31.12.2019 sowie dem Nachrücken von Frau Erika Burgun
- § 4 Zweite Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 24.11.2016
- § 5 Bbauungsplan und Örtliche Bauvorschriften "Breitestraße / Wildberger Straße"
- § 6 Beschluss des Investitionsprogramms 2020 ff
- § 7 Annahme von Spenden - 4. Quartal 2019

§ 8 Einziehung nach dem Straßengesetz Flst. Nr. 3413, 3416, 3375, Gemarkung Sulz am Eck

§ 9 Anfragen und Anregungen

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen
gez. Ulrich Büniger
Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats mit Amtseinsetzung von Bürgermeister Ulrich Büniger

Zu einer öffentlichen Gemeinderatssitzung mit Amtseinsetzung von Ulrich Büniger als Bürgermeister der Stadt Wildberg wird eingeladen auf **Donnerstag, 16. Januar 2019, um 19:00 Uhr in die Stadthalle Wildberg.**

Die Tagesordnung wurde im Mitteilungsblatt Nr. 1/2 bekanntgegeben.

Stellenausschreibung



**Stadt Wildberg
Landkreis Calw**

Die Stadt Wildberg hat ein Naturkonzept für den Kindergarten im Ortsteil Schönbronn entwickelt. Mit wöchentlich feststehenden Naturtagen sollen die Kinder ihr Selbstvertrauen stärken und sich in ihrer Einzigartigkeit entfalten können - das ganze Jahr über. Für diese Gruppe suchen wir eine/n wind- und wetterfeste/n

Erzieher/in (m/w/d) bzw. eine anerkannte Fachkraft nach dem Fachkräfteverzeichnis

zum schnellst möglichen Zeitpunkt.
Ist Ihnen ein respekt- und liebevoller Umgang mit Kindern wichtig und haben Sie Freude daran, mit Kindern Natur zu erleben? Bringen Sie Kreativität, Naturverbundenheit, Empathie und Teamfähigkeit mit?
Wir bieten: Eine unbefristete Voll- und Teilzeitstelle in einem einmaligen Arbeitsfeld in der Natur, in der Sie Ihre eigenen Stärken mit einbringen und weiterentwickeln können, Fortbildungsmöglichkeiten und engagierte Kolleginnen.
Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre **Bewerbung mit Lebenslauf und Zeugnissen bis spätestens zum 31.01.2020** an die Stadt Wildberg, Marktstraße 2, 72218 Wildberg; per E-Mail an bewerbung@wildberg.de. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst bis Entgeltgruppe S 8a mit den üblichen Sozialleistungen.

Nähere Auskünfte zur Aufgabenstellung erteilen Ihnen gerne die

- Kindergartenleiterin Susanne Aupperle (Tel. 07054 7787, E-Mail: susanne.aupperle@wildberg.de) oder die
- Koordinatorin für Bildungs- und Betreuungsangebote, Tabea Cramme (Tel. 07054 201-117, E-Mail: tabea.cramme@wildberg.de).

Impressum

Herausgeber: Stadt Wildberg, - Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaum-medien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ulrich Büniger, Marktstraße 2, 72218 Wildberg - für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt. Anzeigenannahme: wds@nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Arbeitskreis Flüchtlinge

Begegnungsabend am 20. Januar

Herzliche Einladung zu unserem ersten Begegnungsabend im neuen Jahr am **20. Januar 2020**. Beginn ist **um 19 Uhr** im alten Feuerwehrhaus, Schloßstr. 7, 72218 Wildberg.

Sozialnachrichten

Deutsche Rentenversicherung



Servicezentren für Altersvorsorge: Mit Renteninformation Altersvorsorge planen

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) verschickt jährlich rund 30 Millionen Renteninformationen. Diese helfen den Empfängern, ihre persönliche Altersvorsorgesituation einzuschätzen. Auch dabei unterstützt die DRV Baden-Württemberg ihre Kundinnen und Kunden: In den Servicezentren für Altersvorsorge bietet der gesetzliche Rentenversicherungsträger Intensivgespräche zur Altersvorsorge an, in denen die persönliche Vorsorgesituation ausführlich analysiert wird und Strategien aufgezeigt werden, um eine ausreichende zusätzliche Altersvorsorge aufzubauen und den eigenen Vorsorgebedarf zu decken. Basis dieses Gesprächs ist häufig die Renteninformation. Sie enthält eine ganze Reihe von wichtigen Informationen zur Altersvorsorge: Neben der Höhe der bisher erworbenen Rentenansprüche wird anhand der Einzahlungen die voraussichtliche Altersrente sowie ein Rentenanspruch bei Erwerbsminderung prognostiziert. Ferner klärt die Renteninformation über den möglichen Beginn einer abschlagsfreien Altersrente sowie über die bisher erworbenen Rentenpunkte auf. Jeder über 27 Jahre erhält seine Renteninformation automatisch, wenn im Versicherungskonto bereits fünf Jahre mit Beitragszeiten erfasst sind. Zusammen mit der ersten Renteninformation versendet die DRV immer einen Versicherungsverlauf. Dieser beinhaltet alle gespeicherten Versicherungszeiten des Empfängers und sollte auf Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft werden. Auch dabei hilft der gesetzliche Rentenversicherungsträger in seinen Beratungsstellen den Kundinnen und Kunden. Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Schreiben der Rentenversicherung wird ab Mitte Januar verschickt:

Hilfe bei der Steuererklärung

Auch Rentner müssen Steuern zahlen. Deshalb stellen viele von ihnen schon jetzt wichtige Unterlagen für die Steuererklärung zusammen. Gern genutzt wird dafür die »Mitteilung zur Vorlage beim Finanzamt«, mit der die Deutsche Rentenversicherung den Ruheständlern die Rentenhöhe für das abgelaufene Jahr bescheinigt. Diese Schreiben werden ab Mitte Januar verschickt.

Für ihre Steuererklärung füllen Rentner die Anlage R (Renten und andere Leistungen) und die Anlage Vorsorgeaufwand aus. Dort werden der Bruttorentenbetrag und die Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge für das vergangene Jahr erfragt. Diese Zahlen können die Ruheständler im Schreiben ihres Rentenversicherers nachlesen.

Die Bescheinigung kann auch unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung angefordert werden. Wer den Beleg schon einmal angefragt hat, erhält ihn auch in diesem Jahr automatisch.

Weitere Informationen enthält die Broschüre »Versicherte und Rentner: Informationen zum Steuerrecht«. Sie kann kostenlos unter der Telefonnummer 0721 825-23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) bestellt werden. Im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung.de steht die Broschüre ebenfalls als PDF zum Herunterladen zur Verfügung.

Ambulante Dienste



Die kompletten Ambulanten Dienste sind im Mitteilungsblatt Nr. 51/52, Seite 8, 9 und 10, veröffentlicht.

Eine ausführliche Übersicht können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.wildberg.de (Rathaus) einsehen. Hier die aktuellen Informationen:

Zahnarzt

Samstags, sonntags und feiertags von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr. In der übrigen Zeit ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

18./19. Januar - Praxis Dr. J. Liedtke, Schillerstraße 18/1, Nagold, Tel. 07452 2544

Selbsthilfegruppe Prostatakrebs Calw (BPS)

Mitglied im Bundesverband Prostatakrebs Selbsthilfe e.V. www.prostatakrebs-bps.de

Kontakt: Michael Roller, Oberdorfstr. 12, 75387 Neubulach
Tel: 07053/9326418

E-Mail: info@selbsthilfegruppe-prostatakrebs-calw.de

Web: www.selbsthilfegruppe-prostatakrebs-calw.de

Wir laden Sie ganz herzlich zu unserem nächsten Gruppenabend ein am: **Dienstag, 21. Januar, 18:30 Uhr**, im Rössle in Calw, Hermann-Hesse-Platz 2

Thema: „Leben mit einer chronischen Krankheit“

Referenten: Brigitte und Karl-Heinz Dengler, Beratungspraxis für psychologische Beratung, Coaching und Seelsorge in Wildberg-Effringen, www.denglerbrigitte.de

Es besteht wie immer die Möglichkeit Fragen zu stellen.

Die Teilnahme am Vortrag ist für alle Interessierten kostenfrei. An- und Zugehörige sind uns herzlich willkommen.

Sprechzeiten und Schalterstunden

Die kompletten Sprechstunden und Schalterstunden sind im Mitteilungsblatt Nr. 51, Seite 11 und 12 veröffentlicht.

Eine ausführliche Übersicht können Sie jederzeit auf unserer Homepage unter www.wildberg.de (Rathaus) einsehen.

Sprechstunde von Ortsvorsteher Rolf Dittus:

HEUTE - Mittwoch, 15. Januar 2020, 16:00 bis 18:00 Uhr, in der Ortsverwaltung Sulz am Eck. Bei wichtigen Themen bitte vorab telefonisch anmelden bei Frau Brigitte Schneider, Tel. 201-0.

Fundsachen



Fundsachen im Januar

Folgende Fundsachen warten im Rathaus Wildberg auf ihre Besitzer:

- Brille (Sulz am Eck)
- Ohrring (Gültlingen)

Alle Fundsachen können auf der Internetseite der Stadtverwaltung www.wildberg.de angeschaut werden. Nicht abgeholte Fundsachen werden unter www.zollauktion.de versteigert.

Fundsachen aus den Sporthallen werden erst ab einem Wert von 10 € veröffentlicht. Bitte wenden Sie sich ggf. an den zuständigen Hausmeister.

Müllabfuhrtermine



Restmüllabfuhr

in den Stadtteilen Gültlingen, Sulz am Eck und Wildberg
Mittwoch, 22. Januar

in den Stadtteilen Effringen und Schönbronn
Donnerstag, 23. Januar

Gelber Sack / Gelbe Tonne

in den Stadtteilen Gültlingen, Schönbronn, Sulz am Eck und Wildberg
Mittwoch, 22. Januar

Museum Wildberg



im Kloster Reuthin

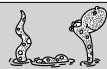
Öffnungszeiten:

An Sonn- und Feiertagen von November bis Februar
von 13 bis 16 Uhr oder nach Vereinbarung.
Tel.: 07054 201-0, E-Mail: museum@wildberg.de



Die Sonderausstellung "Engel" ist
noch bis zum 26. Januar 2020 im
Museum zu sehen.

Schwimmhalle Wildberg



im Bildungszentrum Wildberg

Öffnungszeiten

Mittwoch und Freitag 18:00 bis 20:30 Uhr
Sonntag 09:00 bis 12:00 Uhr

- Letzter Einlass eine Stunde vor Schluss -

Gemeinschaft der Energieberater im Landkreis Calw e.V.



Wann, wenn nicht jetzt! Kostenlose Beratung zur Eigenheim-Sanierung

Anhaltend niedrige Zinsen – wann, wenn nicht jetzt, ist die richtige Zeit, kräftig ins eigene Heim zu investieren und bleibende Werte zu schaffen! Welche Schritte führen zur

optimalen energetischen Sanierung? Wie können erneuerbarer Energien in Ihrem Gebäude sinnvoll eingesetzt werden, welches Heizsystem passt zu Ihnen und Ihrem Haus, und welche Fördermittel gibt es dafür?

Am Montag, 27. Januar erwartet Sie unser Energieberater **im Rathaus Gültlingen (Sitzungssaal)**, um mit Ihnen in dieser kostenlosen Erstberatung gezielt über Ihr Gebäude zu sprechen, Ihre Fragen zu beantworten und Möglichkeiten zu Verbesserungen aufzuzeigen. **Vereinbaren Sie unbedingt bis zwei Tage vorher Ihren persönlichen Gesprächstermin über unsere Geschäftsstelle unter Tel. 07051-9686100 (erreichbar Mo – Fr, 8-12 Uhr).**

Weitere Informationen zum Thema und unsere Energiespartipps finden Sie auf unserer Internetseite www.energieberatung-calw.de, schauen Sie doch gleich mal rein!

Was den Landwirt interessiert

LandFrauenverband Calw e.V.

Der LandFrauenverband Calw e.V. lädt zur Informationsveranstaltung mit dem Thema: „Wissenswertes und interessantes über Bürsten und Borsten“ **am Mittwoch, 15. Januar 2020, um 14:00 Uhr** im Grünen Baum in Altensteig herzlich ein. Der Referent Herr Reinhold Rottenbiller bringt selbstgefertigte Bürsten aus echtem Ziegenhaar mit.

Infoabend „Brandschutz in der Landwirtschaft“

Am **22. Januar 2020, um 20 Uhr** bietet die Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamts Calw im Gasthaus Sonne, Hauptstraße 38, in Neubulach-Oberhaugstett einen kostenfreien Infoabend zum Thema „Brandschutz in der Landwirtschaft“ an. Interessierte sind herzlich eingeladen. Leider kommt es nicht selten vor, dass landwirtschaftliche Gebäude und Anwesen in Flammen stehen. Der Schock bei den Betroffenen sitzt tief und relativ schnell folgt die Angst und Sorge um die Zukunft und Existenz des Betriebs. Im Rahmen der Veranstaltung wird darauf eingegangen, was getan werden kann, um das Schadensrisiko zu minimieren und worauf bei Feuerversicherungen zu achten ist. Michael Schneider, Fachanwalt für Agrar- und Versicherungsrecht, wird an diesem Abend vor allem die versicherungsrechtliche Seite beleuchten und wertvolle Informationen zur rechtlichen Absicherung der Risiken geben. Oliver Surbeck, Kreisbrandmeister im Landkreis Ravensburg, wird aufzeigen, was auf landwirtschaftlichen Hofstellen vorbeugend zum Brandschutz getan werden kann und Hinweise dazu geben, was im Brandfall zu tun ist

Erster Wildberger Schaftag

Am **28. Januar 2020, um 19 Uhr** findet im Gasthaus Krone, Talstraße 68, in Wildberg der erste Wildberger Schaftag statt. Organisiert wird die Veranstaltung vom Schäferbezirksverein Schwarzwaldkreis in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Calw, dem Landschaftserhaltungsverband Landkreis Calw e.V. und dem Regierungspräsidium Karlsruhe. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tobias Wagner vom Beratungsbüro Wagner, Pliezhausen, wird die Veranstaltung mit einem Vortrag zur Wirtschaftlichkeit in der Schafhaltung eröffnen.

Anschließend berichtet Anette Wohlfahrt, Geschäftsführerin des Landesschafzuchtverbands Baden-Württemberg, über Aktuelles aus der Schafzucht.

Heidrun Lieb von der Abteilung Verbraucherschutz und Veterinärdienst des Landratsamts Calw wird auf das Thema „Tierschutz – Weidehaltung von Schafen in der kalten Jahreszeit“ eingehen, bevor Philipp Beck, Geschäftsführer des Landschaftserhaltungsverbands Landkreis Calw e.V. (LEV), den Abend mit Informationen zur Tätigkeit des LEV abschließt.

Stadtseniorenrat

www.ssr-wildberg.de

**Letzte Möglichkeit mit Frau Anding zu plaudern!**

Am Donnerstag, 16. Januar, beehrt uns nochmals Frau **Dr. Angela Anding** von der VHS Nagold. Beim **Bürgertreff-Café geht es ab 14:30 Uhr** um **Neues Jahr - Neues Glück**. Die Zeit um den Jahreswechsel herum ist eine besondere Zeit: Man hat Zeit, denn die Feiertage laden zum Verweilen und Nachdenken ein. Das alte Jahr wird nicht selten bilanziert, und so manche nehmen sich für das neue Jahr viel vor. Wie entstehen "Vorsätze" und Absichten, die Zukunft betreffend? Was hat das neue Jahr damit zu tun? Wie halten wir es mit dem Umsetzen? Sind wir dann "glücklicher"? Spannende Fragen im gemütlichen Ambiente des Erzählcafés bei Kaffee und Kuchen. Anschließend verabschieden wir Frau Dr. Anding, die im Februar in ihre alte Heimat zurück kehrt. Aber keine Sorge, eine Nachfolgerin für das Erzähl-Café ist schon gefunden, mehr erfahren Sie am Donnerstag. Theo Gärtner (Kontakt@ssr-wildberg.de 07054-931039)

Mittwochsgesellschaft

Herzliche Einladung zum Kaffeenachmittag am Mittwoch, 29. Januar, um 14:30 Uhr, im evang. Gemeindezentrum in Wildberg, Am Spießtor 5

„Was ist mir im Alter wichtig?“ ist das Thema, das Herr Hansjörg Hummel unseren Gästen am ersten Kaffeenachmittag im neuen Jahr näherbringen möchte.

Jeder Mensch hat seine eigenen Vorstellungen über das, was er sich für das Alter wünscht, wobei diese Vorstellungen nicht statisch sind und sich über die Jahre verändern oder auch präzisieren können. Gemeinsam sollen einige Gedanken hierzu beleuchtet werden, in der Hoffnung, dass sich dabei alle irgendwo wiederfinden und sich bei Bedarf neu „justieren“ können. Um neuen Gästen den Besuch des Kaffeenachmittages interessant zu machen, möchten wir darauf hinweisen, dass die Mittwochsgesellschaft kein Verein ist. Wir kommen einmal im Monat, immer am letzten Mittwoch, zur offenen Kaffeerunde mit Informations- bzw. Unterhaltungsprogrammen zusammen. Schauen Sie doch einfach mal bei uns rein! Über zahlreiche Teilnehmer freuen wir uns. Sie sind alle herzlich willkommen und für das leibliche Wohl ist immer bestens gesorgt. G. Meyer, Tel. 07054 94303, meyer@ssr-wildberg.de

Jugendtreff

E-Mail: info@jugendtreff-wildberg.de

JUGENDTREFF
WILDBERG**Öffnungszeiten im Jugendtreff:****Montag und Dienstag**

12:00 - 14:00 Uhr - Büro- und Sprechzeit (nach Vereinbarung)
14:00 - 18:00 Uhr - Offener Treff für **ALLE**

Mittwoch

16:00 - 18:00 Uhr - KinderKochClub (nur mit Anmeldung)
18:00 - 20:00 Uhr - Offener Treff für **ALLE**

Donnerstag

12:00 - 14:00 Uhr - Büro- und Sprechzeit (nach Vereinbarung)
14:00 - 18:00 Uhr - **Kids & Teens** only (für alle zwischen 8 und 18 Jahren) mit unserem **Jugendtreff-Hund Maddox**

Freitag

13:00 - 16:00 Uhr - **Girls** only (für alle Mädels ab der 5. Klasse)

Schau doch mal auf Facebook oder unter www.jugendtreff-wildberg.de vorbei!

Schulnachrichten**Wildberger Grundschulen****Schulanmeldung**

Die Anmeldung der zum Schuljahr 2020/2021 schulpflichtigen Kinder findet zu folgenden Terminen an den Wildberger Grundschulen statt:

Grundschule Sulz am Eck: Donnerstag, 13.02.2020
Grundschule Effringen: Dienstag, 18.02.2020
Grundschule Gültlingen: Dienstag, 18.02.2020
Grundschule Wildberg: Mittwoch, 19.02.2020

Über die genauen Abläufe und Uhrzeiten werden Sie von den einzelnen Schulen informiert. Ganztageschüler werden nach vorheriger Absprache mit der Schulleitung in Sulz am Eck angemeldet.

Zum Schuljahr 2020/2021 sind alle Kinder, die bis zum 31. August 2020 das sechste Lebensjahr vollendet haben, verpflichtet, die Grundschule zu besuchen. Kinder, die bis zum 30. Juni 2021 das sechste Lebensjahr vollendet haben, können von den Erziehungsberechtigten, auf deren eigenen Wunsch, an der Grundschule angemeldet werden. Es wird empfohlen, sich in diesen Fällen vom Kindergarten und der Grundschule beraten zu lassen.

gez. Heike Müller
Geschäftsführende Schulleiterin

**Volkshochschule
Oberes Nagoldtal
mit Jugendkunstschule**



Wildberg

Die Welt der Orchideen

**Fr., 24. Januar 2020, 19 Uhr
mit Ulrich Kipp**

Auf jeder Gartenschau sind sie die Publikumsmagneten: Orchideen. In Europa sind ca. 250 Arten bekannt, weltweit sind es zigttausende. Orchideen gelten unter Botanikern als die am meisten fortgeschrittenen Blütengewächse. Meistens kennt der Laie nur das „Knabenkraut“ und den Frauenschuh als die spektakulärsten heimischen Arten, doch da ist noch viel mehr. Im einem reich bebilderten Vortrag wird der Referent, zweiter Vorsitzender der „Arbeitsgemeinschaft Heimische Orchideen Baden-Württemberg“, viel Interessantes und Erstaunliches über unsere heimischen Orchideen berichten.

Bildungszentrum, Musiksaal**Wildberg · 042546vf · Gebührenfrei!**

In Kooperation mit den Ortsgruppen des Schwarzwaldvereins in Wildberg

vhs Oberes Nagoldtal · www.vhs-nagold.de · info@vhs-nagold.de

Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:**Nr. 042537kf****Selbstverteidigung mit Krav Maga - Workshop**

Samstag, 25.01.2020, 16:00 - 18:00 Uhr

Ort: Sporthalle, Gymnastikraum, Kantstr. 2, Wildberg

Anmeldung im Rathaus Wildberg unter Tel.-Nr. 201-123.

Dies hat zur Folge, dass Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle, die von einem auswärtigen Standesamt beurkundet wurden, nicht mehr im Mitteilungsblatt, im Internet (Homepage www.Wildberg.de / Mitteilungsblatt) und im Schwarzwälder Boten bzw. Gäuboten veröffentlicht werden können.

Wünschen Sie eine Veröffentlichung? Dann teilen Sie uns das bitte telefonisch unter 07054 201126 mit oder schicken Sie eine E-Mail an mitteilungsblatt@wildberg.de. Die nächsten standesamtlichen Nachrichten erscheinen im Mitteilungsblatt Nr. 8/2020 vom 19. Februar 2020.

Freiwillige Feuerwehr Wildberg



www.feuerwehrwildberg.de
www.jugendfeuerwehrwildberg.de

Abteilung Sulz am Eck**Abteilungsversammlung**

Am **Freitag, 17. Januar 2020, findet um 19:00 Uhr** im Feuerwehrhaus Sulz am Eck die Abteilungsversammlung statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Berichte
3. Entlastungen
4. Wahlen
5. Verabschiedungen
6. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Versammlung können bis 16.01.2020 beim Abteilungskommandanten eingereicht werden.

gez. Martin Engel

Abteilungskommandant

Standesamtliche Nachrichten

**Geburt**

28. November 2019 in Wildberg – Tilda Legner
 Tochter von Beate Miriam Legner geb. Vortisch und Michael Legner, Hütteweg 3, Stadtteil Schönbronn

Eheschließungen

12. Dezember 2019 in Wildberg
 Carina Susanne Weik und Christian Adams, Hof Dicke 1, Calw

14. Dezember 2019 in Wildberg
 Kübra Yilmaz, Torbronnenstraße 9, Herrenberg und Salih Can Uzun, Alter Wildberger Weg 1, Stadtteil Gültlingen

27. Dezember 2019 in Wildberg
 Lena Ursula Widmaier und Mark Braun, Am Tierstein 2, Stadtteil Sulz am Eck

27. Dezember 2019 in Wildberg
 Wendy Hörrmann und Philipp Christoph Bochtler, Im Kloster 16, Stadtteil Sulz am Eck

27. Dezember 2019 in Wildberg
 Anna Alles und Marc Michael Dezulian, Sulzer Straße 124, Stadtteil Wildberg

Sterbefälle

10. Dezember 2019 in Wildberg
 Martin Scheufele, Marktstraße 32, Stadtteil Wildberg

18. Dezember 2019 in Wildberg
 Gottlob Köhler, Wettegasse 14/1, Stadtteil Sulz am Eck

+++++

Dem Einwohnermeldeamt Wildberg werden Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle Wildberger Bürgerinnen und Bürger, welche vor einem auswärtigen Standesamt beurkundet wurden, nur noch in elektronischer Form mitgeteilt. Aus der elektronischen Mitteilung kann nicht mehr entnommen werden, ob die Betroffenen der Veröffentlichung des Personenstandsfalls unter den standesamtlichen Nachrichten eingewilligt haben oder nicht.